|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | | | | |
|  | | |  | Lösungen zum Arbeitsblatt | |
|  | |
|  | | | |  | |
|  |  |  | | |  |
| Das will ich werden: Elektroniker EFZ | | | |
| Berufsbilder aus der Schweiz (36)  14:45 Minuten | | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **1. Was stellt Raphael in seiner praktischen Lehrabschlussprüfung her?**  Ein Messgerät, das die Bewegungen eines Roboterschwenkarms kontrolliert  **2. Wie viele Jahre dauert die Elektronikerlehre?**  Vier Jahre  **3. Nenne fünf Arbeitsschritte, die erforderlich sind, um die Aufgabe zu lösen.**  Aufgabenstellung erkennen, Ideen skizzieren, in Computerschema übertragen, Test aufbauen, Idee überprüfen (messen), Bauteile bestellen, Ablauf programmieren, testen, dokumentieren  **4. Womit beschäftigen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Raphaels Lehrbetrieb?**  Die 300 MitarbeiterInnen der Tecan bauen, entwickeln und reparieren elektronische Geräte für medizinische Labors und die Pharmaindustrie. Ziel ist es, Geräte herzustellen, um Vorgänge zu automatisieren.  **5. Womit misst Raphael die Stromspannung?**  Mit dem Kathodenstrahloszilloskop, KO  **6. Was gefällt oder missfällt Raphaels Lehrlingskollegen an ihrem Beruf?**  Vorteile: Verständnis der Technik; in einer Entwicklungsabteilung erlebt man die Entstehung von der ersten Skizze bis zum fertigen Gerät; breites Spektrum von Handwerklichem aus der Polymechanik bis zu Abstraktem (Software)  Nachteil: Am Anfang viel Theorie lernen  **7. Nenne drei Grundlagen, die ein Elektroniker in den ersten beiden Lehrjahren lernt.**   * Handwerkliches wie Löten, Bestücken von Oberflächen mit Widerständen, Tests aufbauen * Messgeräte kennenlernen und Tests durchführen, analoge in digitale Signale umwandeln * Einfache Abläufe programmieren   **8. Wozu dienen Testaufbauten?**  Die Tests ermöglichen die systematische Fehlersuche.  **9. Welche Möglichkeiten hat man nach der Elektronikerlehre?**  Als Generalist kann man nach der Lehre bei der Software- oder Hardwareentwicklung mitarbeiten oder Ingenieure in ihrer Arbeit unterstützen. Man kann auch selber Elektroingenieur werden durch Weiterbildung an einer Fachhochschule.  **10. Welche Zukunftspläne hat Raphael?**  Er möchte ein Jahr bei Tecan weiter praktische Erfahrungen sammeln, sich anschliessend weiterbilden und später vielleicht ein eigenes Geschäft führen. |
|  |  |  |